

Medieninformation

Landestalsperrenverwaltung des Freistaates Sachsen

Ihre Ansprechpartnerin
Katrin Schöne

Durchwahl
Telefon +49 3501 796 378
Telefax +49 3501 796 116

presse@ltv.sachsen.de*

01.12.2014

Hochwasserschutzmaßnahmen in Heidenau werden vorbereitet

Baumfällungen im Baubereich nötig / Ersatzpflanzungen bereits erfolgt

Die Landestalsperrenverwaltung des Freistaates Sachsen hat heute (Montag, 1. Dezember 2014) in Heidenau (Lkr. Sächsische Schweiz – Osterzgebirge) mit den Bauvorbereitungen für die neue Hochwasserschutzanlage begonnen. Dafür werden insgesamt 375 Bäume gefällt, darunter Pappeln, Eichen und Linden. Die Arbeiten inklusive der Beräumung sollen bis Ende März beendet sein. Umfangreiche Ausgleichs- und Ersatzmaßnahmen für die Holzungen wurden bereits vorab in den Jahren 2012 und 2013 ausgeführt. Dabei wurden unter anderem auf beiden Elbseiten im Elbevorland 40 Fledermauskästen und 30 Nistkästen an verschiedenen Baumstandorten angebracht. In Heidenau-Großsedlitz wurden außerdem rund 70 Obstbäume gepflanzt.

Die eigentlichen Bauarbeiten zur Herstellung der Hochwasserschutzlinie werden dann voraussichtlich im März 2015 beginnen. Ziel ist es, dass Heidenau künftig vor Hochwasser geschützt ist, wie es statistisch alle 100 Jahre vorkommt (HQ100). Die Planungen für den Bereich nördlich der Müglitzmündung / westlich des Industriegleises sollen im Jahr 2016 fortgesetzt werden. Hier ist im Hochwasserschutzkonzept Elbe die Errichtung eines Deiches vorgesehen.

Hausanschrift:
Landestalsperrenverwaltung des Freistaates Sachsen
Bahnhofstraße 14
01796 Pirna

www.smul.sachsen.de/ltv

* Kein Zugang für verschlüsselte elektronische Dokumente. Zugang für qualifiziert elektronisch signierte Dokumente nur unter den auf www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html vermerkten Voraussetzungen.